

Zweite
KAMMERMUSIK

(der II. Serie erste)

im

Kleinen Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Sonntag, den 6. November 1887.

MITWIRKENDE:

Frau **Fanny Moran-Olden**, Grossherzoglich Oldenburg. Kammersängerin, und die Herren Kapellmeister Professor Dr. **Reinecke** (Pianoforte), Concertmeister **Petri**, **Bolland** (Violine), **Unkenstein** (Viola) und Kammervirtuos **Schröder** (Violoncell).

PROGRAMM.

Quartett für Streichinstrumente (Dmoll, Köch.-
Verz. No. 421) **W. A. MOZART.**

I. Allegro. — II. Andante. — III. Menuetto,
Allegro. — IV. Allegretto ma non troppo.

Schottische Lieder mit Pianoforte, Violine und
Violoncell **L. v. BEETHOVEN.**

a) **Der treue Johnie.**

O wann kehrst du zurtück, Mein treuer Johnie! Wenn das Korn ist eingebracht Und verwelkt der Blätter Pracht, Dann kehr' ich zurtück, mein süßes Liebchen.	Dann willst du sein mir, Mein treuer Johnie? Wär' es auch in heil'ger Nacht, Wo manch' grauser Spuk erwacht, Komm ich doch zu dir, mein süßes Liebchen.
---	---

Ach, scheiden wieder wir,
Mein treuer Johnie?
Nein, so lang mein Augenlicht
Spiegelt mir dein lieb' Gesicht,
Scheiden nimmer wir, mein süßes Liebchen.

Payne's kleine Partitur-Ausgabe des Quartettes von Mozart ist zum Preise von 40 Pf., des Quartettes von Mendelssohn-Bartholdy zu 60 Pf. an den Eingängen des Hauses sowie bei den Logendienern zu haben.

b) „Trüb, trüb ist mein Auge.“

Trüb, trüb ist mein Auge,
Wie Thau einst so klar.
Bleich, bleich ist die Wange,
Die blühend einst war.
Schwer athmet der Busen,
Einst freut er sich gern,
Denn William, mein Liebster,
Mein William ist fern.

Schwer, schwer war der Tag,
Als der Liebste mich liess,
Mir weinend am Halse
Noch Treue verhiess,
Mein Herz wollte brechen,
Mir schwand jeder Stern,
Als fliegend ein Segel
Trug William so fern.

c) Das Bäschen in unserm Strässchen.

Von allen Mädchen glatt und schön gleicht keins dem hübschen Bäschen,
Sie ist mein liebster Herzensschatz und wohnt in unserm Strässchen,
Ist keine Dam' im ganzen Land nur halb so hübsch wie Bäschen,
Sie ist mein liebster Herzensschatz und wohnt in unserm Strässchen.

Ihr Vater knüpfet Netz' und schreit sie aus auf allen Gassen,
Die Mutter gehet zum Verkauf mit Schnüren in den Strassen,
Wie kann solch' Volk die Eltern sein von solcher Dirn' wie 's Bäschen,
Sie ist mein liebster Herzensschatz und wohnt in unserm Strässchen.

Von allen Wochentagen lob' ich herzlich mir nur Einen,
Der ist's, der zwischen Samstag und dem Montag pflegt zu scheinen,
Dann putz' ich mich auf's Allerbest' und führ' umher das Bäschen,
Sie ist mein liebster Herzensschatz und wohnt in unserm Strässchen.

Rondeau brillant (H moll, Andante und Allegro,

Op. 70) für Pianoforte und Violine . . . FRANZ SCHUBERT.

Liebes-Lieder mit Pianoforte und Violine

(Op. 195, zum ersten Male) CARL REINECKE.

a) **Lockvogel.**

Komm mit in den Wald, komm mit,
Komm mit in die Berge, komm mit,
Da will ich dich umfassen,
An deinen Lippen hangen,
Komm mit in die Berge, komm mit.

Komm mit in die Berge, komm mit,
Schon lockt uns und ladet der Wald,
Die Zweige tief sich strecken,
Zu seligem Verstecken
Zeigt sich ein Plätzchen bald.

Komm mit in die Berge, komm mit,
Durch tiefgrüne Wälder wir geh'n,
Zum Liebesworte-tauschen.
Klingt doch der Quelle Rauschen,
Klingt Vogelsang so schön! —

Komm mit in die Berge, komm mit,
Nur Liebesgedanken bring' mit,
Nur Kuss und süßes Blicken
Will sich im Walde schicken,
Komm mit in die Berge, komm mit.

b) Italienisches Tanzlied.

In dein Füßchen ward verliebt ich, Wärs't du, Kind, mein Weib, ich schwöre,
Da ich dich beim Tanz gesehen, Dass ich würd' zu allen Zeiten
Hieltst das Schürzchen mit den Händchen, Freudig hin zu Sang und Spiele
Wusstest lieblich dich zu dreh'n. Und zum Tanze dich begleiten.

In dein Füßchen ward verliebt ich,
Da ich dich beim Tanz gesehen,
Hieltst das Schürzchen mit den Händchen,
Wusstest lieblich dich zu dreh'n.

Quartett für Streichinstrumente (E moll, Op. 44,

Nr. 2) F. MENDELSSOHN-BARTHOLDY.

I. Allegro assai appassionato. — II. Scherzo,
Allegro di molto. — III. Andante con moto. —
IV. Presto agitato.

Billets a) zu 3 Mark 50 Pf. (Sperrsitze), b) zu 2 Mark 50 Pf. für die Plätze No. 611—618
in der Loge D (Sperrsitze) sind im Bureau der Concertdirection im Neuen Gewandhause (Ein-
gang Grassistrasse) zu haben.

Der Concertflügel ist aus der K. S. Hof-Pianoforte-Fabrik von Julius Blüthner in Leipzig.

Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Concert-Direction.



Handwritten text, likely a title or header, possibly including the name of the institution or the subject of the document.

Handwritten text, possibly a date or a reference number, located below the title.

Handwritten text, possibly a name or a specific title, located below the date.

Handwritten text, possibly a list of names or a table of contents, located below the title.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the list.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.

Handwritten text, possibly a paragraph of text, located below the paragraph.